UNIQA
gemeinsam besser leben

↗ 230 m | ↘ 230 m | 6.7 km

18 Tamsweger Rundweg

2.30 h

Hoch über dem Lungauer Becken

Der gemütliche und recht abwechslungsreiche Höhenweg führt im Süden von Tamsweg abseits von jedem Verkehr durch schattige Wälder und blühende Wiesen, die immer wieder den Blick auf die gotische St. Leonhardskirche und das breite Murtal mit den Gipfeln der Hohen Tauern im Hintergrund freigeben. Bei schönem Wetter lässt sich die Wanderung beliebig ausdehnen, kann aber auch – etwa bei einem plötzlichen Regen – an mehreren Stellen problemlos abgekürzt werden.

Ausgangspunkt: Marktplatz in Tamsweg, 1021 m. Großer Parkplatz an der Mur. Ein weiterer Parkplatz (und möglicher Ausgangspunkt) ist an der Kreuzung Amtsgasse/Friedhofstraße/Lasabergweg am Südende von Tamsweg. Bushaltestelle »Tamsweg Marktplatz«, Bahnhof Tamsweg ca. 10 Gehminuten entfernt.
Anforderungen: Leichte Rundwanderung auf Wald- und Wiesenwegen. Der kurze Aufstieg zur Frauenhöhle verlangt bei feuchtem Wetter einige Vorsicht.
Einkehr: Unterwegs keine; diverse Gaststätten in Tamsweg.
Tipp: Ein Folder für einen wesentlich längeren Tamsweger Rundweg (5–6 Std.) liegt in der örtlichen Touristinformation auf.

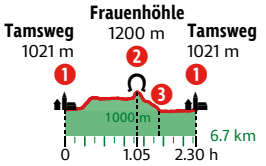
Der Weg beginnt beim Gambswirt an der Südseite des Marktplatzes von **Tamsweg** 1, 1021 m, und führt durch die Amtsgasse am ehemaligen Kapuzinerkloster (und am Parkplatz) vorbei in Richtung Sauerfeld. Etwa 200 m nach der Ortstafel zweigt der Tamsweger Rundweg Nr. 10 rechts von der Straße ab, führt leicht steigend in den Wald und biegt nach ca. 300 m nach links ab. Neben den grünen Tafeln ist der Weg nun auch deutlich rot-weiß-rot markiert. Auf einer großen Wiese wird erstmals der Blick auf das gesamte Talbecken frei. Entlang einem Zaun geht es zu einem Bach hinunter. Weiter auf die Straße nach Glanz, der man rechts kurz talwärts folgt und





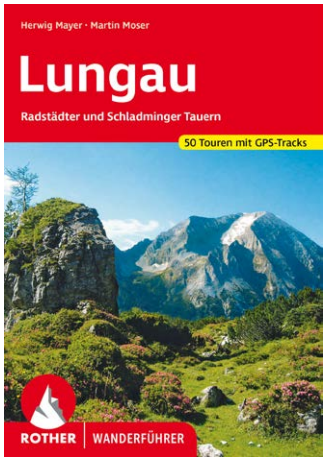
Der Bezirksort Tamsweg.

sogleich wieder links – nun auf Weg Nr. 11 – in den Wald aufsteigt. Im sanften Auf und Ab geht es über manchmal etwas feuchte Wiesen bis zur Luegebene an der asphaltierten Straße auf den Lasaberg. Wenige Minuten vorher weist ein Schild zur Frauenhöhle, die einen Besuch wert ist. Das schmale Steiglein windet sich in vielen Serpentinen etwa 70 m empor. Eine steile Treppe hilft, den letzten Felsaufschwung gefahrlos zu überwinden. Nach etwa 15 Minuten steht man in der **Frauenhöhle** 2, 1200 m, von der sich ein reizvoller Blick auf das südliche Murtal bietet. Der Sage nach fanden bei den Türkeneinfällen Frauen und Kinder in der Höhle sicheren Schutz.
Nach einer kurzen Rast unter einer mächtigen Baumgruppe an der Fahrstraße führt die Markierung auf einer Schotterstraße in Richtung Micheinbauer, verlässt die Straße aber schon nach etwa 200 m halb rechts in den Wald zur Mur hinunter.
Geradeaus weiter führt die Straße beim Micheinbauern zu einem sehenswerten hölzernen »Troadkasten« (siehe Foto auf Seite 15), der durch seine gediegene Zimmermannsarbeit und die reiche bäuerliche Schnitzerei besticht. Zurück zur markierten Abzweigung und teilweise ziemlich steil durch den Wald zur asphaltierten **Murpromenade** 3, 1009 m, der man nach rechts flussaufwärts bis zum Murweg im Ort folgt. Wieder nach rechts bergauf und in wenigen Minuten zum Marktplatz von **Tamsweg** 1, dem Ausgangspunkt der Wanderung.



Unsere UNIQA Berater:innen vor Ort finden Sie hier:
Kuenburgstraße 8
5580 Tamsweg
Tel. +43 (0) 6474 2303
info@uniqa.at
www.uniqa.at

Tour entnommen aus dem Rother Wanderführer »Lungau«
ISBN 978-3-7633-4685-1
www.rother.de



GPS-Daten zur Tour: